Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Albert Decker

Stand: 04.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Albert Decker

Ministerialbeamter

* 1. Oktober 1883, # 10. Dezember 1967

1912 - 1918 Regierungsrat am Bezirksamt Landau,

1.8.1929 Ministerialrat im bayerischen Kultusministerium,

11.2.1941 Zwangspensionierung,

Mai 1945 Ministerialdirektor im Bayerischen Kultusministerium,

1946 - 1953 Senatspräsident am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof,

1947 - 1953 Mitglied und stellvertretender Präsident des Bayerischen Verfassungsgerichtshofes.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Brocke, Bernhard vom, Kultusministerien und Wissenschaftsverwaltungen in Deutschland und Österreich. Systembrüche und Kontinuitäten 1918/19 - 1933/38 - 1945/46, in: Bruch, Rüdiger vom / Kaderas, Brigitte (Hg.), Wissenschaften und Wissenschaftspolitik. Bestandsaufnahmen zu Formationen, Brüchen und Kontinuitäten im Deutschland des 20. Jahrhunderts, Stuttgart 2002, S. 193-214, hier: S. 208.

Gelberg, Karl-Ulrich, Die bayerische Pfalzpolitik 1945-1946. Mit einem Quellenanhang, in: ZBLG 58 (1995, S. 637-672, hier: S. 649, Anm. 59.

Decker, Albert, in: Carl, Viktor, Lexikon Pfälzer Persönlichkeiten, 2., überarbeitete und erweiterte Auflage, Edenkoben 1998, S. 126.

GND: 12279592X

VIAF: 62438649

Empfohlene Zitierweise: Albert Decker, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/00749. Letzter Zugriff am 04.05.2024.